

Eingangsvermerke

PLZ, Ort, Datum

Bitte beachten Sie folgende Hinweise:

Ihr Antrag wird in 1-facher Ausfertigung benötigt.
Reicht der vorgesehene Platz nicht aus, machen Sie alle weiteren Angaben auf Beiblättern, die dann als Anlagen gekennzeichnet werden sollen.
Die personenbezogenen Daten dieses Antrags werden, aufgrund vom § 12 Personenbeförderungsgesetz (PBefG) erhoben.

Landratsamt Neustadt a.d.Waldnaab
Untere Straßenverkehrsbehörde
Stadtplatz 38
92660 Neustadt a.d.Waldnaab

Antrag auf Erteilung einer Genehmigung

für die Ausübung für die Änderung für den Weiterbetrieb

eines Gelegenheitsverkehrs
nach dem Personenbeförderungsgesetz (PBefG)

Hinweis zur Datenerhebung:

Nach § 12 Abs. 2 PBefG sind dem Genehmigungsantrag Unterlagen beizufügen, die ein Urteil über die Sicherheit und Leistungsfähigkeit des Betriebs ermöglichen. Dies kann durch die in der Beilage zum Antrag vorgesehene Übersicht über das Betriebsvermögen erfolgen. Falls Sie nicht bereit sind, diese Angaben zu machen, müssen Sie durch andere geeignete Unterlagen belegen, dass Ihnen das für die Betriebseinrichtung und Betriebsfortführung erforderliche Kapital tatsächlich zur Verfügung steht.

Taxenverkehr

Ferienziel-Reisen mit Pkw Ausflugsfahrten mit Pkw

Mietwagenverkehr Gelegenheitsverkehr mit KOM

1. Antragsteller

Name, Vorname, Firma des Antragstellers (genaue Bezeichnung des Unternehmers)

Wohnsitz (Ort, Straße)

Betriebsitz (Ort, Straße)

Fernsprech-Nr.

2. Angaben über den/die Inhaber (bei Handelsgesellschaften ggf. Gesellschafterliste)

Name (ggf. auch Geburtsname)

Vorname

Funktion im Unternehmen

Familienstand

Geburtstag

Geburtsort

Staatsangehörigkeit

Name (ggf. auch Geburtsname)

Vorname

Funktion im Unternehmen

Familienstand

Geburtstag

Geburtsort

Staatsangehörigkeit

3. Angaben über die für die Führung der Geschäfte bestellte(n) Person(en)

Name (ggf. auch Geburtsname)

Vorname

Stellung im Unternehmen (Aufgabengebiet)

Familienstand

Geburtstag

Geburtsort

Staatsangehörigkeit

Name (ggf. auch Geburtsname)

Vorname

Stellung im Unternehmen (Aufgabengebiet)

Familienstand

Geburtstag

Geburtsort

Staatsangehörigkeit

4. Angaben über die fachliche Eignung

Die fachliche Eignung wird nachgewiesen durch entsprechende Bescheinigungen bzw. Zeugnisse (bitte beifügen)

des Antragstellers

der für die Führung der Geschäfte bestellte(n) Person(en)

eine angemessene Vortätigkeit;

eine bestandene Fachkundeprüfung;

die erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung zum Reiseverkehrskaufmann oder Kaufmann im Eisenbahn- und Straßenverkehr;

ein erfolgreich abgeschlossenes Studium an einer Hoch- oder Fachschule, das die hier erforderlichen Kenntnisse gewährleistet;

5. Sind Sie bereits Inhaber einer Genehmigung oder Betriebsführer (§ 2 Abs. 2 i.V.m. § 3 Abs. 2 PBefG)?

Genehmigte Verkehrsart/Verkehrsform:	
<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja
Genehmigungsbehörde	Datum und Aktenzeichen der Genehmigung

6. Die Erteilung der Genehmigung wird beantragt:

als Ersterteilung Wiedererteilung

7. Bitte nur bei Anträgen auf Neuerteilung einer Genehmigung für den Taxenverkehr angeben!

Sind Sie anerkannter Vertriebener, Flüchtling, Aussiedler oder Schwerbehinderter? nein ja, Nachweis siehe Anlage

8. Bitte nur bei Anträgen auf Ersterteilung einer Genehmigung für den Ferienziel-Reiseverkehr angeben!

Verfügen Sie über ausreichende Erfahrungen auf dem Gebiet des Reiseverkehrs? durch Zusammenarbeit mit bewährten Reiseveranst. (bitte Nachweis beifügen) aufgrund eigener Erfahrungen erworben durch

9. Die Gültigkeitsdauer der beantragten Genehmigung soll betragen:

_____ Jahre für PKW (Höchstdauer: 5 Jahre) _____ Jahre für KOM (Höchstdauer: 10 Jahre)
vom _____ bis _____

10. Erforderliche Unterlagen entnehmen Sie der Liste (als Anlage beigelegt)

11. Bemerkungen:

Erklärung:

Ich versichere, dass ich die Angaben in diesem Antrag und in den beigelegten Anlagen, die Bestandteil dieses Antrages sind, nach bestem Wissen richtig und vollständig gemacht habe.

Ort, Datum _____ Unterschrift des Antragstellers _____

Erforderliche Unterlagen und Nachweise für eine Genehmigung für den Verkehr mit Taxi- und Mietwagen

Vollständig ausgefüllter Antrag
Nachweis über die fachliche Eignung des Unternehmers bzw. für die Führung der Geschäfte bestellte Person
Polizeiliches Führungszeugnis * des Unternehmers, sämtlicher Gesellschafter, Vertretungsberechtigten und die für die Führung der Geschäfte bestellte Person (Behördenauskunft - § 30 Abs. 5 BZRG)
Auskunft aus dem Gewerbezentralregister * von dem Einzelunternehmer, der für die Führung der Geschäfte bestellten Person, dem / der Geschäftsführer, dem / der Gesellschafter und der im Handelsregister eingetragenen juristischen Person (GmbH, UG, etc.) (Behördenauskunft - § 150 Abs. 5 GewO)
Kopie des Handels- oder Genossenschaftsregistereintrages (nur bei juristischen Personen)
Nachweis der Vertretungsberechtigung bei juristischen Personen (z. B. Gesellschaftsvertrag)
Unterlagen zum Nachweis des Beschäftigungsverhältnisses der zur Führung der Geschäfte bestellten Person (Arbeitsvertrag)
Kopie des GbR-Vertrags (bei GbR-Gesellschaften)
Nachweis der finanziellen Leistungsfähigkeit - Eigenkapitalbescheinigung, ggf. Zusatzbescheinigung (der Stichtag darf zum Antragszeitpunkt nicht älter als zwölf Monate zurückliegen)

Unbedenklichkeitsbescheinigungen *

<ul style="list-style-type: none">• Finanzamt• Betriebssitzgemeinde (bzw. Wohnsitzgemeinde bei Erstantrag)• Berufsgenossenschaft• Träger der Sozialversicherungen (Sozial-, Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung) Von Krankenkassen, bei denen Sie Arbeitnehmer versichern oder versichert haben und für sich selbst, sofern Sie freiwillig/privat versichert sind oder waren
--

Aktuelle Gewerbeanmeldung oder –ummeldung
--

Fahrzeugbezogene Unterlagen:

Kopie Zulassungsbescheinigung Teil I (Fahrzeugschein)
HU-Bericht
BOKraft-Nachweis
Einbaubescheinigung (Taxameter / Wegstreckenzähler)
Eichnachweis (Kostenrechnung des Eichamtes)
Bestandsliste des Fahrzeugparks

*** darf zum Zeitpunkt der Antragstellung nicht älter als drei Monate sein**